

Steuerstrategie Nidwalden – ein Erfolgsmodell?



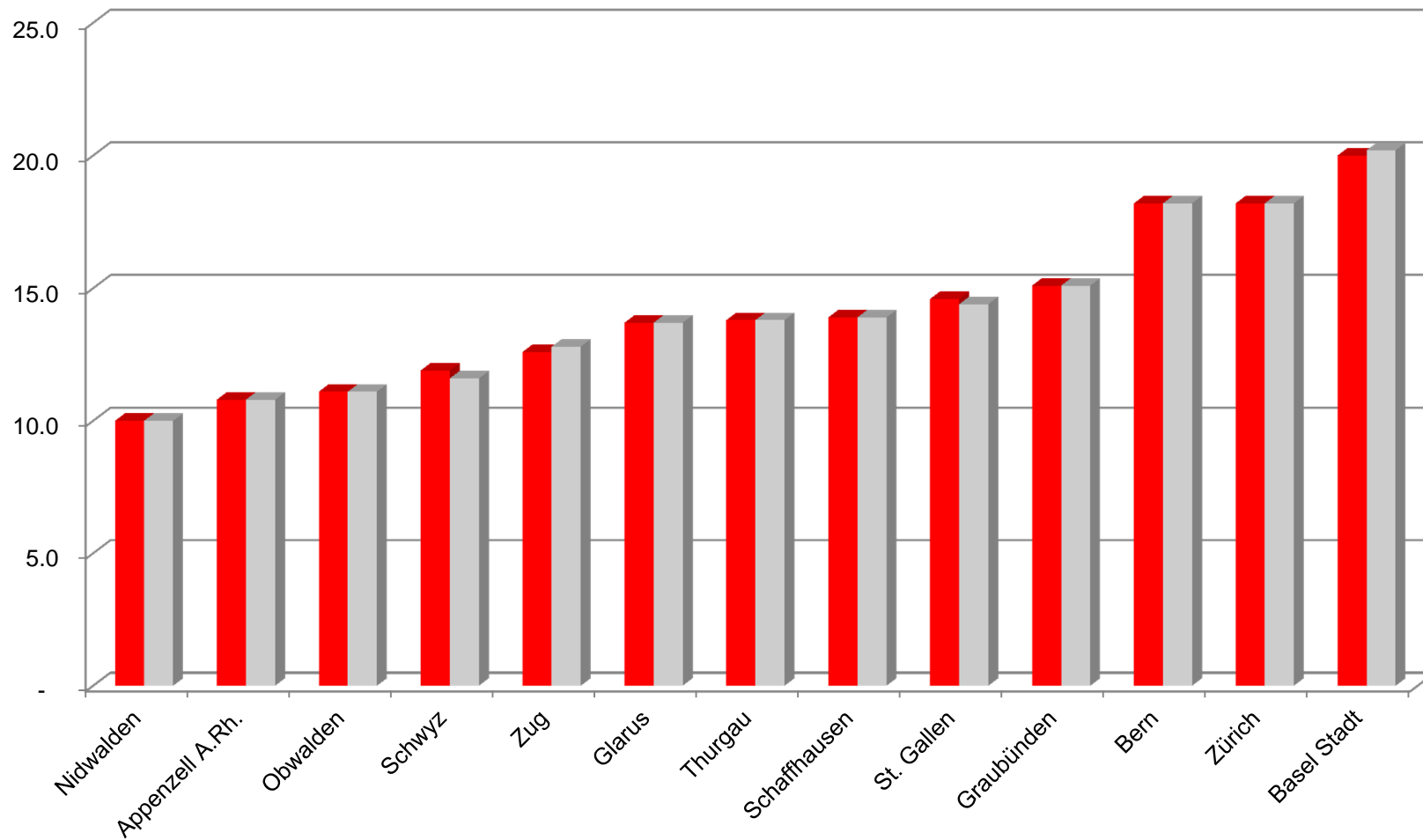


Medienmitteilung vom 25.7.2013 BAK Taxation Index 2013

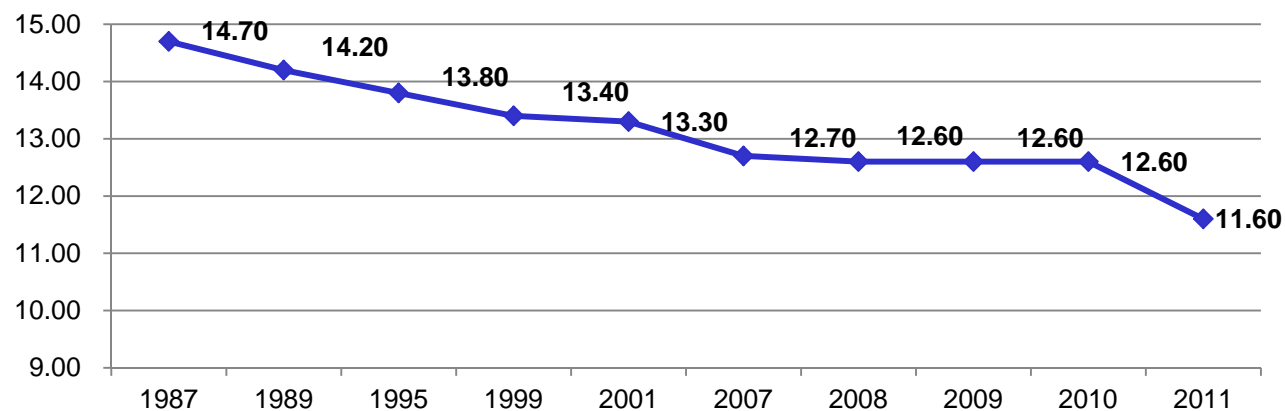
Ruhe vor dem Sturm?

„In der Rangfolge des BAK Taxation Index 2013 für Unternehmen führt Nidwalden (10.0%) gefolgt von Appenzell Ausserrhoden“ (10.8%) und Obwalden (11.1%) den Steuervergleich an. Die tiefen Steuertarife verhelfen diesen drei Kantonen auf die Podestplätze“

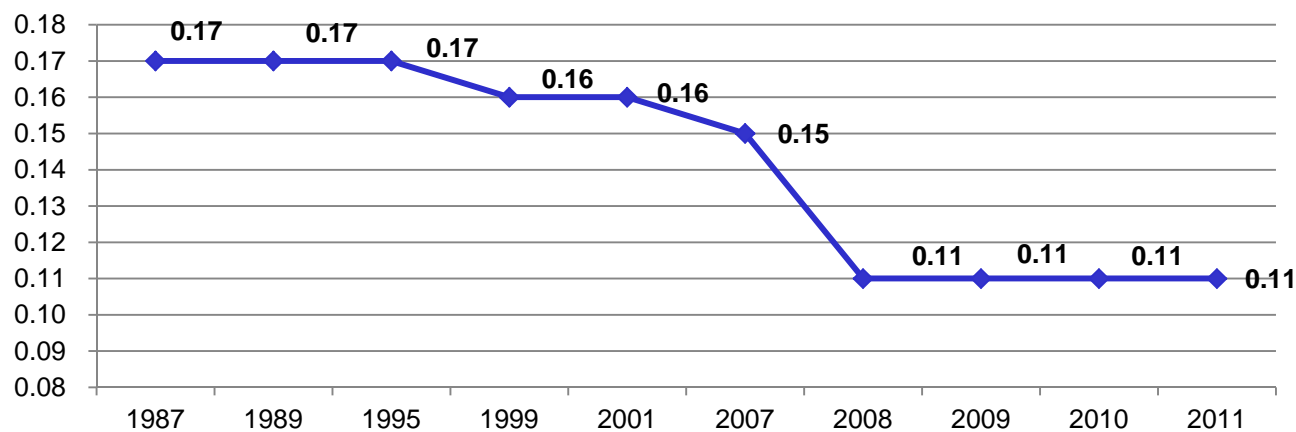
BAK Taxation Index 2013 für Unternehmen



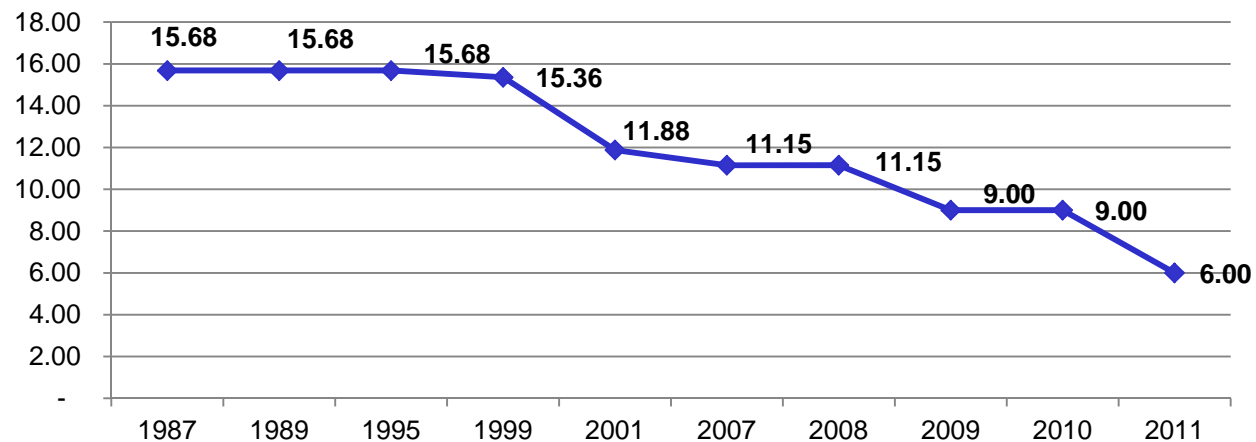
Entwicklung Einkommenssteuerbelastung in % (Kantons- und Gemeindesteuern / Hergiswil)



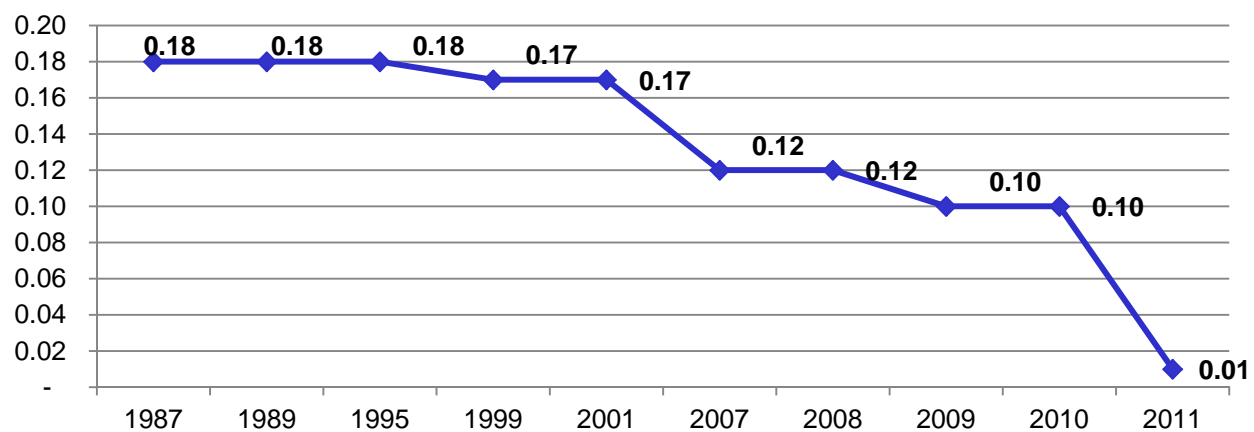
Entwicklung Vermögenssteuerbelastung in % (Kantons- und Gemeindesteuern / Hergiswil)



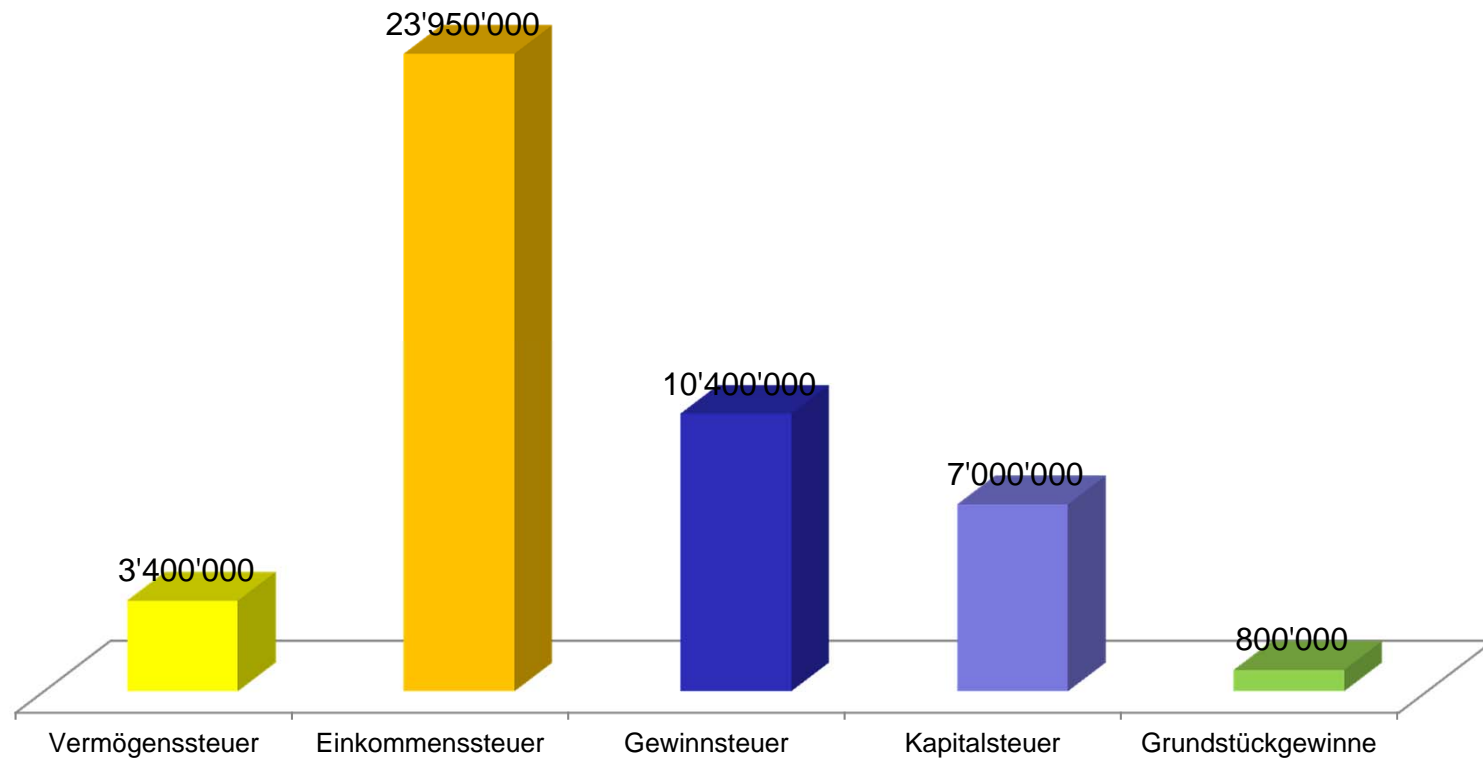
Entwicklung Gewinnsteuerbelastung in % (Kantons- und Gemeindesteuern)



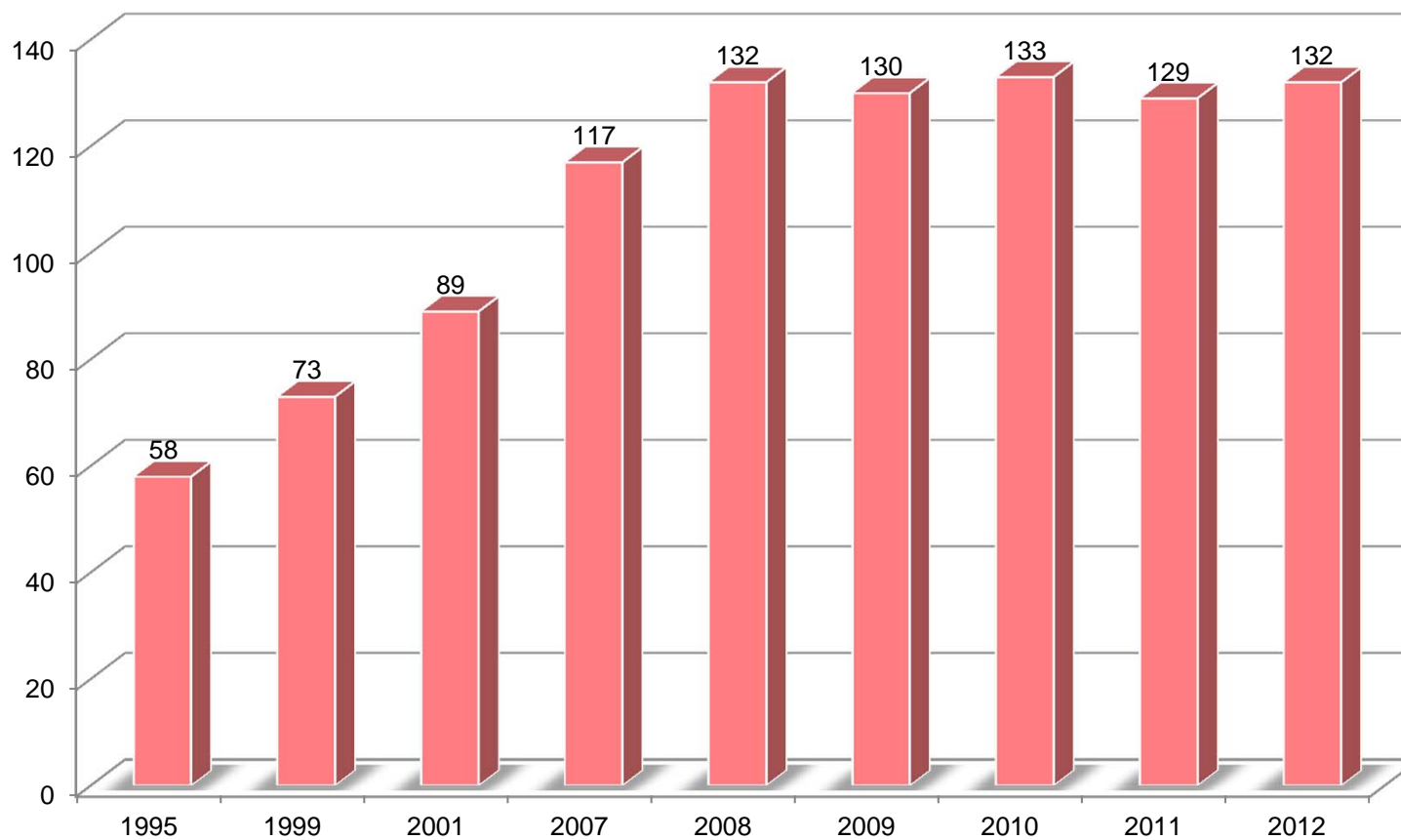
Entwicklung Kapitalsteuerbelastung in % (Kantons- und Gemeindesteuern)



Steuerentlastungen 2007 – 2011 (Kanton und Gemeinden)
Total Fr. 45.5 Mio



Entwicklung Steuererträge (Kantonssteuer auf Einkommen/Vermögen/Gewinn/Kapital)



Wesentliche Merkmale der Nidwaldner Steuerstrategie

- ✓ Kanton bekannt für innovative Steuerpolitik
(„kantonale Laboratorien“ → ehem. BR Merz)
- ✓ Kanton zählt zu den drei Steuergünstigsten = Legislaturziel
Regierungsrat
- ✓ Gezielte, punktuelle Steuersenkungen → rasche
Kompensation der Steuerausfälle Dank Wachstum

Steuerliche Highlights aus dem Kanton Nidwalden

Schweizweite Pionierleistungen

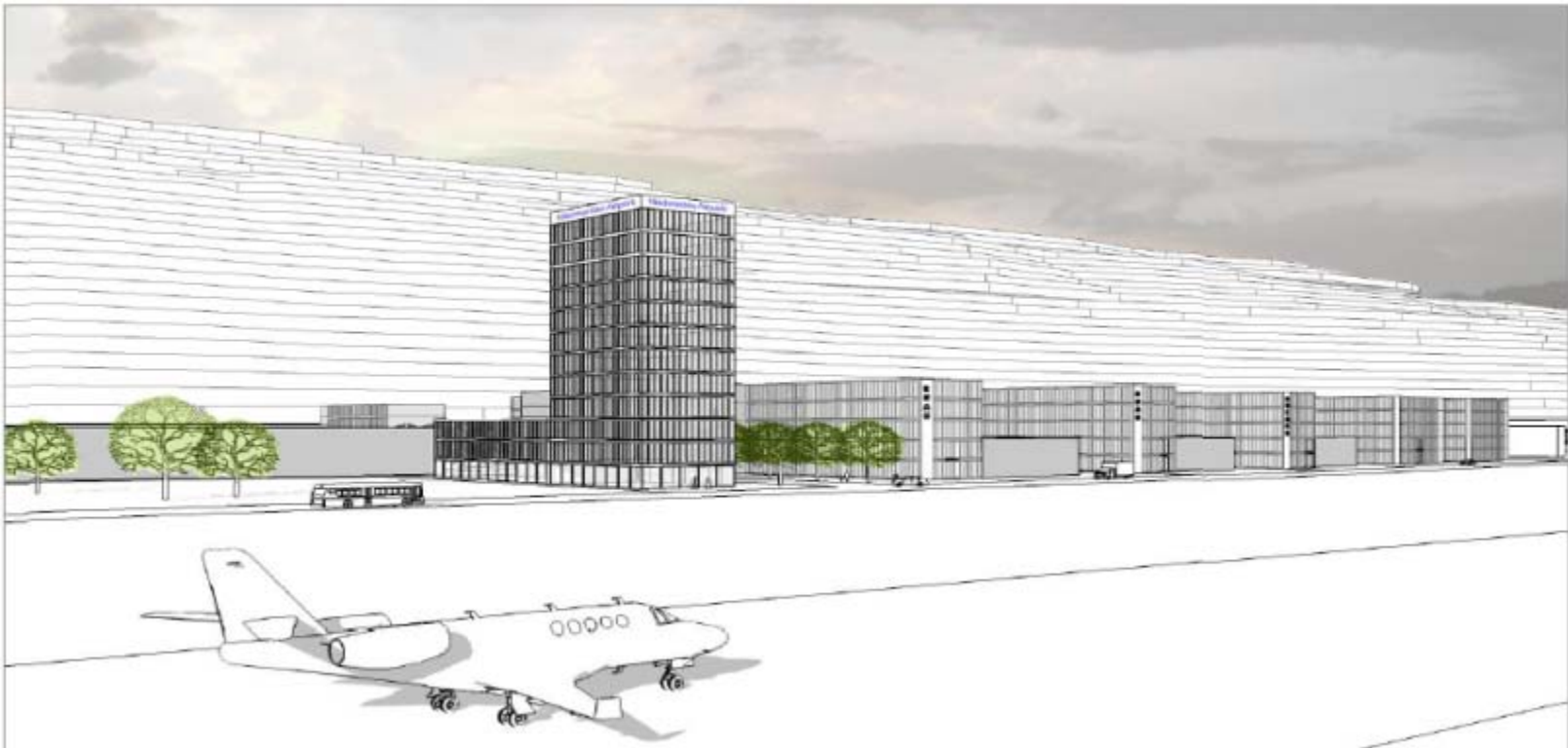
- ✓ Milderung der wirtschaftlichen Doppelbelastung (Entlastung von Dividendenerträgen auf Stufe Aktionär)
- ✓ Lizenzbox als Alternative zu den von der EU umstrittenen Steuerprivilegien (Holding- und Verwaltungsgesellschaften)
- ✓ Förderung von Forschungs- und Entwicklungsstandort Schweiz

Schweizweite Spitzenpositionen

- ✓ Tiefster fester Gewinnsteuersatz 6 Prozent
- ✓ Zweit tiefste feste Kapitalsteuer 0.1 Promille (Bund kennt keine Kapitalsteuer)
- ✓ Tiefste Vermögenssteuer (Bund kennt keine Vermögenssteuer)
- ✓ Dritt tiefste Einkommenssteuerbelastung



AIRPORT-BUOCHS AG
Zentralschweiz LSZC



NAPAG
Nidwalden AirPark



Schindler







Nr. 7, Oktober 2010

High-Tech aus Ennetbürgen
Nidwalden stellt sich dem Steuerwettbewerb
Arbeitsplätze nur für Schwindelfreie
Qualität in Vollendung

Nr. 6, April 2010
Hochzeiten für Bauteiler
Kongressmarathon am Korbels
Lokales Gewerbe beveragt
Erfolgreiche Nachfolgeregelung



Nr. 5, Oktober 2009
Hightech aus Stein im modernen Bienen
Nidwälder steigen für strickfähigen Indefat
75 Jahre Gesundheitsverband Nidwalden
Mit Johannes Chaf nur 100 Mitarbeiterinnen







BÜRGENSTOCK
 RESORT LAKE LUCERNE

Lizenzbox

- ✓ Holdings- und Verwaltungsgesellschaften ein Auslaufmodell?
- ✓ Niederlande / Belgien / Luxemburg / Spanien / Frankreich / England = EU kompatibel da u.a. keine beschränkte Privilegierung
- ✓ Definition Lizenzerträge: 1:1 OECD Musterabkommen
- ✓ Steuerentlastung in Anlehnung an EU-Staaten und FL

Artikel 85 Absatz 3 StG

Für Nettolizenerträge aus der Nutzung von immateriellen Gütern beträgt die feste Gewinnsteuer 20 Prozent des ordentlichen Gewinnsteuersatzes gemäss Absatz 1.

Gewinnsteuersatz ordentlich	6.0%
Gewinnsteuersatz Nettolizenerträge	1.2%

Unlimitierte Rückstellungen für Forschung und Entwicklung

Grundpfeiler eines attraktiven Steuerklimas

- ✓ Innovative Steuergesetzgebung
- ✓ Steuerpflichtiger = Steuerkunde
- ✓ Vertrauens- und keine Misstrauenskultur
- ✓ Kooperierendes Mitdenken
- ✓ Effiziente und Steuerkunden nahe Steuerverwaltung
- ✓ Transparente Veranlagungspraxis
- ✓ Kontakte / Zusammenarbeit mit Steuerberater

Ergänzendes Umfeld

- ✓ Naher Kontakt zu Behörden
- ✓ Infrastruktur (Büros / Bauland)
- ✓ gute Verkehrsverbindungen
- ✓ Flugplatz
- ✓ Sicherheit, Bildung, Kultur, Freizeit



Danke für Ihre Aufmerksamkeit